

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 0132/2018 (VWD)

Interpellation Felix Wettstein (Grüne, Olten): AKW Gösgen: Brandschutz (06.11.2018)

Die nationale Atomaufsichtsbehörde ENSI hielt in ihrem Vorkommnis-Bericht vom 2. Juni 2017 zum Brandschutz im AKW Gösgen folgendes fest:

«Anlässlich einer durch das Vorkommnis ausgelösten Inspektion im April 2017 stellte das ENSI fest, dass die Brandschutzklappen des betroffenen Typs nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entsprechen und verlangte vom KKG, ein Konzept für deren Ersatz einzureichen.»¹ Tatsache ist, dass das vom ENSI geforderte Brandschutzkonzept nun nicht sofort, sondern erst später und zu einem nicht bekannten Zeitpunkt umgesetzt wird. Bis dahin entspricht der Brandschutz nicht dem Stand der Technik.

Vor dem Hintergrund dieser erst vor wenigen Wochen bekanntgewordenen Tatsache bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann und durch wen wurde der Regierungsrat auf die Brandschutzmängel im AKW Gösgen aufmerksam gemacht?
2. Wann und durch wen wurden die Notfallorganisationen des Kantons Solothurn auf die Brandschutzmängel im AKW Gösgen aufmerksam gemacht?
3. 2015 kam die Gesamtnotfallübung des Kantons Solothurn mit dem AKW Gösgen zum Schluss, dass man einen allfälligen Notfall im AKW Gösgen beherrschen könne. Dabei wurde jedoch von einer funktionierenden Anlage zur Brandeindämmung ausgegangen. Wurde der Brandschutz des AKW Gösgen in der Gesamtnotfallübung beübt?
4. Hat der Kanton Solothurn genügend Kapazitäten, um im Brandfall die Feuerwehr des AKW's Gösgen zu unterstützen? Auf welche weiteren Kapazitäten würde er zurückgreifen?
5. Der Kanton Solothurn ist Mitglied der Vereinigung kantonaler Feuerversicherungen VKF. Diese erlässt Brandschutzrichtlinien. Kontrolliert der Kanton Solothurn die Einhaltung der VKF Richtlinien im AKW Gösgen?
 - a) Wenn Ja: Ist der Regierungsrat im Besitz von Prüfunterlagen zum Brandschutz im AKW Gösgen?
 - b) Wenn Nein: Wieso fordert der Regierungsrat nicht die Einhaltung der VKF-Richtlinien?
6. Wurden die Brandschutzklappen nach VKF geprüft? Wie erklärt es sich der Regierungsrat, dass so spät erst die Einsicht offiziell vertreten wurde, dass die Brandschutzklappen nicht dem Stand der Technik entsprechen würden? Gibt es keine präventive Wartung der Bauteile?

Begründung 06.11.2018: Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Felix Wettstein, 2. Felix Lang, 3. Barbara Wyss Flück, Markus Ammann, Markus Baumann, Remo Bill, Simon Esslinger, Felix Glatz-Böni, Simon Gomm, Urs Huber, Stefan Hug, Karin Kälin, Angela Kummer, Fabian Müller, Stefan Oser, Franziska Roth, Anna Rüefli, Christof Schauwecker, Luzia Stocker, Mathias Stricker, Daniel Urech, Nadine Vögeli, Marianne Wyss, Simone Wyss Send (24)

¹ <https://www.ensi.ch/de/2017/06/02/kkg-befunde-bei-brandschutzklappen-test-im-schaltanlagegebäude-vom-15-dezember-2016/>, aktualisiert am 2. Juni 2017